

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Gebrauchsanweisung: Sie sollten das lesen! . . . . .	V
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XV
Literaturverzeichnis . . . . .	XXI
<b>1. Teil. Die Prüfungsreihenfolge im Zivilrecht . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>§ 1 Die Rangfolge der Anspruchsgrundlagen . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>§ 2 Vertragliche Primäransprüche . . . . .</b>	<b>4</b>
A. Entstehen eines vertraglichen Primäranspruchs . . . . .	4
I. Die Vertragsarten . . . . .	4
1. Allgemeines zur Einordnung . . . . .	4
2. Besonderheiten bei Verbraucherverträgen, §§ 312 ff. BGB . . . . .	5
3. Der Verbrauchervertrag über digitale Produkte, §§ 327 ff. BGB . . . . .	6
a) Allgemeines . . . . .	6
b) Die Gewährleistung . . . . .	6
c) Das Verhältnis der §§ 327 ff. BGB zu anderen Vertragstypen . . . . .	8
II. Klausurprobleme zum Vertragsschluss . . . . .	14
1. Angebot und Annahme, §§ 145 ff. BGB . . . . .	14
2. Die Willenserklärung . . . . .	16
a) Klausurprobleme zur Willenserklärung . . . . .	16
b) Das Wirksamwerden von Willenserklärungen . . . . .	19
3. Die Geschäftsfähigkeit, §§ 104 ff. BGB . . . . .	19
4. Die Stellvertretung, §§ 164 ff. BGB . . . . .	19
5. Die Einbeziehung von AGB in den Vertrag . . . . .	23
B. Einwendungen und Einreden gegen den Anspruch . . . . .	24
I. Klausurprobleme zu rechtshindernden Einwendungen . . . . .	24
1. Das Scheingeschäft, § 117 BGB . . . . .	24
2. Die Nichtbeachtung der Form, § 125 BGB . . . . .	25
3. Der Verstoß gegen ein gesetzliches Verbot, § 134 BGB . . . . .	26
4. Die Sittenwidrigkeit, § 138 BGB . . . . .	27
5. Bedingungen, §§ 158 ff. BGB . . . . .	27
II. Klausurprobleme zu rechtsvernichtenden Einwendungen . . . . .	27
1. Die Anfechtung, §§ 119 ff. BGB . . . . .	27
a) Ist eine Anfechtung überhaupt möglich? . . . . .	28
b) Liegt ein Anfechtungsgrund vor? . . . . .	29
c) Liegt eine wirksame Anfechtungserklärung vor, § 143 II BGB? . . . . .	30
d) Ist die Anfechtungsfrist eingehalten worden? . . . . .	30
e) Was sind die Rechtsfolgen der erfolgreichen Anfechtung? . . . . .	30
2. Die Erfüllung und Erfüllungssurrogate . . . . .	30
3. Rücktritt und Störung der Geschäftsgrundlage . . . . .	34
4. Sonstige examensrelevante rechtsvernichtende Einwendungen . . . . .	35
III. Klausurprobleme zu rechtshemmenden Einwendungen . . . . .	36
1. Die Einrede der Verjährung, § 214 BGB . . . . .	36
2. Die Einreden aus § 242 BGB . . . . .	36
<b>§ 3 Vertragliche Sekundäransprüche . . . . .</b>	<b>38</b>
A. Grundsätzliches zum allgemeinen Leistungsstörungenrecht . . . . .	38
I. Die erste Weichenstellung . . . . .	38

II. Die zweite Weichenstellung . . . . .	39
1. Leistung ist möglich . . . . .	39
2. Leistung ist nicht möglich („Unmöglichkeitrecht“) . . . . .	40
III. Die dritte Weichenstellung . . . . .	41
B. Hinweise zu den einzelnen Leistungsstörungen . . . . .	41
I. Pflichtverletzungen mit Auswirkung auf die Leistung . . . . .	41
1. Die Nichtleistung als Pflichtverletzung . . . . .	41
2. Die Teilleistung als Pflichtverletzung . . . . .	42
3. Die Schlechtleistung als Pflichtverletzung . . . . .	42
II. Pflichtverletzungen mit Auswirkung auf andere Rechtsgüter . . . . .	43
C. Das Wichtigste zu den Leistungsstörungen im Kauf- und Werkvertragsrecht . . . . .	44
I. Leistungsstörungen im Kaufvertrag . . . . .	44
1. Allgemeines . . . . .	44
2. Der Nacherfüllungsanspruch, § 439 BGB . . . . .	47
3. Examensrelevante Klausurkonstellationen . . . . .	49
4. Das Vorliegen eines Mangels, §§ 434 f. BGB . . . . .	50
5. Sonderregelungen zur Fristsetzung . . . . .	53
6. Die Minderung, § 441 BGB . . . . .	54
7. Die Garantieerklärung des Verkäufers/eines Dritten . . . . .	54
8. Der Verbrauchsgüterkauf, §§ 474 ff. BGB . . . . .	55
9. Die Verjährung, § 438 BGB . . . . .	56
II. Leistungsstörungen im Werkvertrag . . . . .	57
1. Allgemeines . . . . .	57
2. Leistungsstörungen im Werkvertrag . . . . .	58
3. Klausurtipps zu den wichtigsten Einzelproblemen . . . . .	60
4. Prozessuale Besonderheiten für die Klausur . . . . .	63
<b>§ 4 Vertragsähnliche Ansprüche . . . . .</b>	<b>64</b>
A. Culpa in contrahendo (c.i.c.) und positive Vertragsverletzung (pVV) . . . . .	64
I. Die pVV (= Haftung für Nebenpflichtverletzungen) . . . . .	64
II. Die c.i.c. (= Haftung für Sorgfaltspflichtverletzungen) . . . . .	65
B. Geschäftsführung ohne Auftrag (GoA) . . . . .	66
I. Besorgen eines fremden Geschäfts, § 677 BGB . . . . .	67
II. Fremdgeschäftsführungswille als ungeschriebenes Tatbestandsmerkmal . . . . .	67
III. Ohne Auftrag oder sonstige Berechtigung . . . . .	69
IV. Berechtigung der Geschäftsführung, § 683 BGB . . . . .	69
V. Klausurrelevante Rechtsfolgen der berechtigten GoA . . . . .	70
VI. Klausurrelevante Rechtsfolgen der unberechtigten GoA . . . . .	70
VII. Unechte GoA und weitere Klausurtipps zur GoA . . . . .	71
<b>§ 5 Dingliche Ansprüche . . . . .</b>	<b>72</b>
A. Eigentumserwerb . . . . .	72
I. Eigentumserwerb an beweglichen Sachen – Klausurtipps . . . . .	72
1. Der Eigentumserwerb nach §§ 929 ff. BGB . . . . .	72
a) Einigung über den Eigentumsübergang . . . . .	73
b) Übergabe und Übergabesurrogate . . . . .	73
c) Berechtigung des Veräußerers . . . . .	74
d) Verfügungsbefugnis des Veräußerers . . . . .	75
2. Der Eigentumserwerb und das Anwartschaftsrecht . . . . .	76
a) Anwartschaftsrecht durch bedingte Einigung mit dem Berechtigten . . . . .	76
b) Anwartschaftsrecht durch bedingte Einigung mit dem Nichtberechtigten . . . . .	77
c) Anwartschaftsrecht bei fehlgeschlagener Übereignung . . . . .	78
d) Anwartschaftsrecht bei Grundstücken . . . . .	78
II. Gesetzlicher Eigentumserwerb – Klausurtipps . . . . .	78
1. Die Ersitzung, § 937 BGB (§ 900 BGB bei Grundstücken) . . . . .	78
2. Der Erwerb nach §§ 912, 946 ff. BGB . . . . .	79

3. Der Erwerb nach § 952 BGB . . . . .	80
4. Der Erwerb nach §§ 953 ff. BGB . . . . .	81
III. Eigentumserwerb an Grundstücken – Klausurtipps . . . . .	81
1. Die Übereignung von Grundstücken nach §§ 873, 925 BGB . . . . .	81
2. Die Vormerkung, §§ 883 ff. BGB . . . . .	83
B. Ansprüche aus dem Eigentümer-Besitzer-Verhältnis (EBV) . . . . .	85
I. Einleitung und Systematik . . . . .	85
II. Die Klausurprobleme zu den einzelnen Ansprüchen aus dem EBV . . . . .	86
1. Der Herausgabeanspruch des Eigentümers, § 985 BGB . . . . .	86
a) Eigentum . . . . .	87
b) Besitz . . . . .	87
c) (Kein) Recht zum Besitz, § 986 BGB . . . . .	87
d) Beweislast . . . . .	88
2. Die Nebenansprüche des Eigentümers, §§ 987 ff. BGB . . . . .	90
a) Voraussetzung aller Ansprüche: Vindikationslage . . . . .	90
b) Schadensersatzanspruch des Eigentümers . . . . .	90
c) Nutzungsherausgabeanspruch des Eigentümers . . . . .	90
3. Die Gegenansprüche des nichtberechtigten Besitzers, §§ 994 ff. BGB . . . . .	91
C. Grundpfandrechte in der Assessor Klausur . . . . .	91
I. Allgemeines und Examensrelevanz . . . . .	91
II. Das Wichtigste zu den examensrelevanten Problemen . . . . .	93
1. Die Entstehung der Hypothek/Grundschild . . . . .	93
2. Die Übertragung der Hypothek/Grundschild . . . . .	94
3. Einwendungen vom Schuldner/Eigentümer gegen die Inanspruchnahme . . . . .	95
4. Die Zahlung an den Gläubiger und der Regress . . . . .	97
a) Bei der Hypothek . . . . .	97
b) Bei der Grundschild . . . . .	97
<b>§ 6 Deliktische Ansprüche . . . . .</b>	<b>98</b>
A. Verkehrsunfallklausuren – die Haftung nach dem StVG . . . . .	98
I. Die wichtigsten Examensprobleme zur Haftung nach dem StVG . . . . .	98
II. Prozessuale Besonderheiten bei Verkehrsunfallsachen . . . . .	102
B. Die Haftung nach § 823 I BGB . . . . .	103
I. Verletzungshandlung . . . . .	104
II. Rechtsgutsverletzung . . . . .	106
III. Haftungsbegründende Kausalität . . . . .	108
IV. Rechtswidrigkeit . . . . .	110
V. Verschulden . . . . .	110
VI. Schaden . . . . .	111
VII. Haftungsausfüllende Kausalität . . . . .	112
C. Sonstige deliktische Anspruchsgrundlagen . . . . .	112
I. § 823 II BGB iVm einem Schutzgesetz und §§ 824, 826, 852 BGB . . . . .	113
II. § 830 BGB – insbesondere die alternative Kausalität des § 830 I 2 BGB . . . . .	114
III. § 831 BGB – die Haftung für Verrichtungsgehilfen . . . . .	114
IV. §§ 832 ff. BGB – insbesondere die Tierhalterhaftung . . . . .	115
V. Der Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch aus § 1004 BGB . . . . .	116
D. Der Umfang der Haftung, §§ 249 ff. BGB . . . . .	120
I. Die Klausurprobleme zur Schadensermittlung . . . . .	120
II. Die examensrelevanten Fallgruppen der Schadenskorrektur . . . . .	121
III. Die Form des Schadensersatzes, §§ 249 ff. BGB . . . . .	123
<b>§ 7 Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung . . . . .</b>	<b>128</b>
A. Allgemeines zu §§ 812 ff. BGB . . . . .	128
B. Die verschiedenen Leistungskonditionen . . . . .	129
C. Die verschiedenen Nichtleistungskonditionen . . . . .	129
D. Der Umfang der Herausgabepflicht, §§ 812, 818 BGB . . . . .	131
E. Examensrelevante Spezialfragen zum Bereicherungsrecht . . . . .	133

F. Mehrpersonenverhältnisse und §§ 812 ff. BGB	135
<b>§ 8 Sonstige Ansprüche</b>	139
A. Der Vertrag zugunsten Dritter	139
B. Der Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	141
C. Die Drittschadensliquidation	142
D. Die wichtigsten Regressvorschriften	143
<b>2. Teil. Die wichtigsten Vertragstypen</b>	145
<b>§ 1 Der Bürgschaftsvertrag, §§ 765 ff. BGB</b>	145
A. Einstieg	145
B. Der Anspruch des Gläubigers gegen den Bürgen, § 765 BGB	145
I. Die Einigung über eine Bürgschaft gem. § 765 BGB	145
II. Die Formvorschrift des § 766 BGB	146
III. Bestehen der Hauptschuld zum Zeitpunkt der Eingehung der Bürgschaft	146
IV. Gegenrechte des Bürgen	146
1. Einwendungen gegen die Bürgschaft selbst	146
2. Einwendungen aus der gesicherten Forderung/Hauptschuld	148
C. Die Übertragung der Hauptforderung und Bürgschaft auf einen Dritten	148
D. Der Rückgriff des Bürgen nach der Inanspruchnahme durch den Gläubiger	149
<b>§ 2 Der Darlehensvertrag</b>	151
A. Einstieg	151
B. Das Wichtigste zum Gelddarlehensvertrag in Kürze	151
C. Das verbundene Geschäft, §§ 358 ff. BGB	152
<b>§ 3 Das Factoring</b>	153
<b>§ 4 Der Maklervertrag, §§ 652 ff. BGB</b>	154
A. Einstieg	154
B. Der Provisionsanspruch des Maklers, § 652 I 1 BGB	154
I. Zustandekommen eines Maklervertrags	154
II. Erbringen der Maklerleistung (Nachweis oder Vermittlung)	155
III. Rechtsgültiges Zustandekommen des Vertrags mit einem Dritten	155
IV. Kausalzusammenhang zwischen Maklerleistung und Vertrag	157
V. Kein Ausschluss nach § 654 BGB (treuwidrige Doppeltätigkeit)	157
C. Sonstige Ansprüche in Maklerklausuren	157
D. Besondere Arten des Maklervertrags	157
I. Ehemakler- und Ehemaklerdienstvertrag, § 656 BGB	157
II. Partnervermittlungsvertrag	158
<b>§ 5 Der Reisevertrag, §§ 651a ff. BGB</b>	159
A. Einstieg	159
B. Das Zustandekommen des Reisevertrags	159
C. Die mangelhafte Reise	160
I. Das Vorliegen eines Reisemangels, § 651i BGB	160
II. Die Rechte des Reisenden bei Mängeln	160
<b>§ 6 Der Mietvertrag, §§ 535 ff. BGB</b>	163
A. Einstieg und Abgrenzungsfragen	163
B. Das Zustandekommen und der Inhalt des Mietvertrags	163
C. Die Hauptpflichten des Vermieters und Mieters	164
D. Die Rechte der Parteien bei Nichterfüllung der Hauptpflichten aus dem Mietvertrag	165
I. Die Rechte des Mieters	165
II. Die Rechte des Vermieters	167
E. Die Nebenpflichten und deren Verletzung	168
I. Die Nebenpflichten des Vermieters	168

II. Die Nebenpflichten des Mieters	168
F. Die Verjährung der mietrechtlichen Ansprüche	169
G. Dritte im Mietverhältnis	169
I. Der Schutz des Mieters gegenüber Dritten	169
II. Der Mietvertrag als Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	169
III. Die Untermiete/Aufnahme von Dritten in die Mietwohnung	170
H. Das Vermieterpfandrecht, §§ 562 ff. BGB	171
J. Die Beendigung des Mietverhältnisses	172
<b>§ 7 Der Leasingvertrag</b>	176
A. Einstieg	176
B. Das Wichtigste zum Finanzierungsleasing	176
I. Das Verhältnis Leasinggeber – Lieferant	176
II. Das Verhältnis Leasinggeber – Leasingnehmer	176
<b>§ 8 Das Schuldversprechen/Schuldanerkenntnis, §§ 780, 781 BGB</b>	179
A. Einstieg	179
B. Das Wichtigste in Kürze	179
<b>§ 9 Der Dienstvertrag, §§ 611 ff. BGB</b>	181
A. Einstieg	181
B. Das Wichtigste in Kürze	181
<b>§ 10 Der Schenkungsvertrag, §§ 516 ff. BGB</b>	185
A. Einstieg	185
B. Das Zustandekommen der Schenkung	185
C. Das Wichtigste in Kürze	185
<b>§ 11 Exkurs: Die Anfechtung nach dem AnfG</b>	191
A. Einstieg	191
B. Das Anfechtungsrecht nach dem AnfG in der Assessorklausur	191
<b>§ 12 Der Prozessvergleich</b>	194
A. Einstieg	194
B. Wirksamkeitsvoraussetzungen des Prozessvergleichs	194
I. Prozessuale Voraussetzungen	194
II. Materielle Voraussetzungen	195
C. Fehlerfolgen beim Prozessvergleich	195
<b>3. Teil. Die wichtigsten zivilrechtlichen Nebengebiete</b>	197
<b>§ 1 Das Familienrecht, §§ 1297 ff. BGB</b>	197
A. Einstieg	197
B. Das Wichtigste in Kürze	197
I. Probleme im Rahmen der allgemeinen Ehwirkungen	197
II. Probleme aus dem ehelichen Güterrecht	198
III. Probleme im Zusammenhang mit der Scheidung der Ehe	199
<b>§ 2 Das Erbrecht, §§ 1922 ff. BGB</b>	203
A. Einstieg	203
B. Das Wichtigste in Kürze	203
I. Gesetzliche Erbfolge, gewillkürte Erbfolge und „Basics“ zum Testament	203
II. Annahme und Ausschlagung der Erbschaft, §§ 1942 ff. BGB	208
III. Rechtsstellung des Erben	209
IV. Erbschein, §§ 2353 ff. BGB	212
<b>§ 3 Das Handelsrecht</b>	215
A. Einstieg	215
B. Das Wichtigste in Kürze	215
I. Der Kaufmannsbegriff, §§ 1 ff. HGB	215

II. Die Vertretung des Kaufmanns, §§ 48 ff. HGB	216
III. Die Publizität des Handelsregisters, § 15 HGB	217
IV. Allgemeine Vorschriften über Handelsgeschäfte, §§ 343 ff. HGB	218
V. Die Handelsfirma, §§ 17 ff. HGB	220
VI. Sonderfragen aus dem Handelsrecht	220
<b>§ 4 Das Gesellschaftsrecht</b>	222
A. Einstieg	222
B. Das Wichtigste in Kürze	222
I. Die Einteilung der Gesellschaften	222
II. Rechtsfähigkeit und Vertretung	222
III. Zurechnungsfragen	225
IV. Die Haftung der Gesellschaft und der Gesellschafter	226
V. Sonderfragen aus dem Gesellschaftsrecht zur GbR	228
<b>§ 5 Das Arbeitsrecht</b>	231
A. Einstieg	231
B. Das Wichtigste für die Zivilrechtsklausur: Der innerbetriebliche Schadensausgleich	231
<b>Stichwortverzeichnis</b>	235